

Medien-Information

Mittwoch, 17. Mai 2023

Kreisläufe bei gebrauchten E-Geräten schließen

Interzero geht mit WEEE-Portal online

- +++ Waste Electrical and Electronic Equipment jetzt auch über Interzero zu entpflichten
- +++ Umfassendes Angebot zur Registrierung, Bevollmächtigten-Vertretung und Information
- +++ Zur Schließung von Kreisläufen ist auch Recycling der Elektro(nik)geräte einfach buchbar

Berlin/Köln. Der führende Anbieter von Kreislaufösungen in Europa, Interzero, hat auf der Grundlage seiner Erfahrungen in der Rücknahme von Elektroaltgeräten ein **Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE)**-Portal entwickelt, das in dieser Woche in Betrieb gegangen ist. Durch einen ganzheitlichen Ansatz lässt sich der Lebenskreislauf für E-Geräte vollständig schließen.

Mit dem Portal haben deutsche und ausländische Hersteller und Händler eine einfache Möglichkeit, ihren Verantwortlichkeiten gemäß dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) in Deutschland gerecht zu werden. Laut Gesetz dürfen sie ab dem 1. Juli 2023 in Deutschland nicht mehr über elektronische Marktplätze verkaufen, wenn sie nicht für die Rücknahme und das Recycling der von ihnen verkauften Elektroaltgeräte in Deutschland sorgen. Auch Hersteller und Händler aus dem Ausland sind dazu verpflichtet.

Wer in Deutschland Elektro(nik)geräte erstmalig anbietet und in Verkehr bringt, gilt als Hersteller und muss vorher eine Registrierung bei der Stiftung Elektro-Altgeräte Register (ear) beantragen sowie im Nachgang weitere Herstellerpflichten erfüllen. Elektrogeräte wie Heizgeräte, Bildschirme, Lampen, Radios, Waschmaschinen aber auch Handys können ohne einen entsprechenden Nachweis nicht mehr verkauft werden. Dies gilt auch für Geräte zum professionellen Gebrauch in Unternehmen.

Mit dem WEEE-Portal stellt Interzero den Herstellern und Händlern nun ein einfaches und sicheres, digitales Tool für die Erfüllung ihrer Pflichten bereit. Der Lösungskatalog umfasst:

- Hersteller-Registrierung (und Meldeservice) bei der Stiftung ear
- Bevollmächtigten-Service für ausländische Händler oder Hersteller ohne Sitz in Deutschland
- Insolvenzsichere Garantie
- Informationsservice für Hersteller & Händler zu Anpassungen im ElektroG, Kennzeichnungs- und Hinweispflichten etc.
- Digitale Verwaltung der Herstellerpflichten
- Rücknahmesystem für Elektroaltgeräte

Damit ergibt sich ein umfassendes Angebot, das viele bisherige Plattformen so nicht aufweisen. Der ganzheitliche Ansatz ist der Grund, weshalb auch Interzero diese Lösung nun

anbietet: „Kunden haben uns angesprochen, ob wir ein entsprechendes Portal haben werden. Wir haben dann gesehen, dass in dem Markt ein einfaches, vollständiges Angebot fehlt, dass die Registrierung einfach und sicher macht und auch die Lücke zum Recycling schließt. Nun sind wir online und nutzen auch unsere Erfahrungen in Europa sowie mit Asien durch unser dortiges Schwesterunternehmen ALBA Group Asia,“ sagt Dr. Uwe Brohsonn, bei Interzero verantwortlich für das Portal.

Das WEEE-Portal von Interzero ist ab sofort unter folgendem Link erreichbar:
<https://epr.interzero.de>

Über Interzero:

Interzero ist einer der führenden Dienstleister rund um die Schließung von Produkt-, Material- und Logistikkreisläufen sowie Innovationsführer im Kunststoffrecycling mit der größten Sortierkapazität Europas. Unter dem Leitgedanken „zero waste solutions“ unterstützt das Unternehmen über 50.000 Kunden europaweit zum verantwortungsbewussten Umgang mit Wertstoffen und hilft ihnen so, ihre eigene Nachhaltigkeitsleistung zu verbessern und Primärressourcen zu schonen. Mit rund 2.000 Mitarbeiter*innen erzielt das Unternehmen einen Umsatz von über einer Milliarde Euro (2021). Durch die Recyclingaktivitäten von Interzero konnten lt. Fraunhofer UMSICHT allein im Jahr 2021 eine Million Tonnen Treibhausgase im Vergleich zur Primärproduktion und über 12,5 Millionen Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.interzero.de.

Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: www.recyclingnews.de sowie unsere Social-Media-Kanäle:



Das anliegende Foto ist unter der Quellenangabe „Interzero“ frei verwendbar.

Medienkontakt:

Mathias Kreuzmann
Corporate Communications Interzero
Tel.: +49 151 72476504
mathias.kreuzmann@interzero.de



Fragen und Antworten rund um richtige Abfalltrennung und Recycling finden Sie unter www.mülltrennung-wirkt.de.